



Professional-Skills-Kolloquium

Sommersemester 2020

Design IT. Create Knowledge.



Das Professional-Skills-Kolloquium

HPI-Studierende erhalten eine exzellente fachliche Ausbildung in den Studiengängen IT-Systems Engineering, Digital Health, Data Engineering oder Cybersecurity. Das fachspezifische Lehrangebot wird durch eine breite Qualifizierung in interdisziplinären, berufsrelevanten Kompetenzen komplettiert. Die sogenannten „Professional Skills“ sind ein wesentlicher Bestandteil aller Studiengänge am HPI.

In Lehrveranstaltungen zu Themen wie „Management und Leadership“, „Kommunikation“, „Design Thinking“, „Recht“, „Wirtschaft“ oder „Ethik und Datenschutz“ werden die Studierenden zum einen auf den gesellschaftlichen Alltag im Berufsleben vorbereitet und zu verantwortungsvollen Professionals ausgebildet. Zum anderen tragen die erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse aber auch schon im Studium wesentlich dazu bei, dass Projekte und die Arbeit im Team erfolgreich verlaufen.

Im „Professional-Skills-Kolloquium“ (PSK) geben wechselnde hochkarätige Referenten Einblicke in ganz unterschiedliche Bereiche. Die Vorträge dienen der Vertiefung und Ergänzung des allgemeinen Professional-Skills-Programms, aber auch der Einführung in neue Themen. Die Teilnehmer erhalten beispielsweise Karriere-Tipps von erfahrenen Praxisprofis, trainieren Kommunikations- und Präsentationstechniken, hören Wissenswertes zu Entrepreneurship und Projektmanagement und lernen, ihr Fachgebiet in einem größeren gesellschaftlichen Kontext zu sehen.

Das Kolloquium steht allen Studierenden und Mitarbeitern des HPI offen.

PSK-Themenspektrum

Die verschiedenen Farben geben Aufschluss darüber, welchem Bereich der Professional Skills sich die einzelnen Veranstaltungen thematisch zuordnen lassen.

Projektentwicklung und Management

Kommunikation

Schlüsselkompetenzen

Was macht erfolgreich?

IT & Gesellschaft

Design Thinking

Connect & Career

Recht

Entrepreneurship



Sommersemester 2020: Alle Termine im Überblick

Connect & Career

08.06.2020 | 17:00 Uhr | Hörsaal 1
Personal Branding - warum die
Persönlichkeit genauso wichtig
ist wie die Qualifikation
Magdalena Rogl

Was macht erfolgreich?

15.06.2020 | 17:00 Uhr | Hörsaal 1
Vom Überlebenskampf in der
Wildnis für die Herausforde-
rungen des Lebens lernen
Hendrik Stachnau

Schlüsselkompetenzen

29.06.2020 | 17:00 Uhr | Hörsaal 1
Unser Gehirn -
und was man damit
alles machen kann
Dr. Boris Nikolai Konrad

Projektentwicklung und Management

13.07.2020 | 16:00 Uhr | Hörsaal 1
Cultivating your
Personal Leadership Growth
with Mindfulness
Dr. Reiner Kraft

Personal Branding – warum die Persönlichkeit genauso wichtig ist wie die Qualifikation

Magdalena Rogl

Das Thema

Emotionen, Werte, Haltung und Persönlichkeit gewinnen mehr und mehr an Bedeutung. Was viele noch als Social Media Hype belächeln, ist längst karriererelevant geworden: Das Bewusstsein über die eigene Persönlichkeit kann ein entscheidender Vorteil in der beruflichen Entwicklung sein. Denn wenn ich weiß, wer ich bin, was mich antreibt, wofür ich stehe und wie ich all diese Dinge richtig einsetze, kann ich mich gezielt weiterentwickeln. Dass die Zukunft der Arbeitswelt den Menschen gehört, die sich schnell weiterentwickeln und lernen können, belegen auch diverse Studien. Es geht also nicht mehr nur darum, was Menschen wissen, sondern vor allem darum, wie selbstreflektiert lernfähig sie sind.

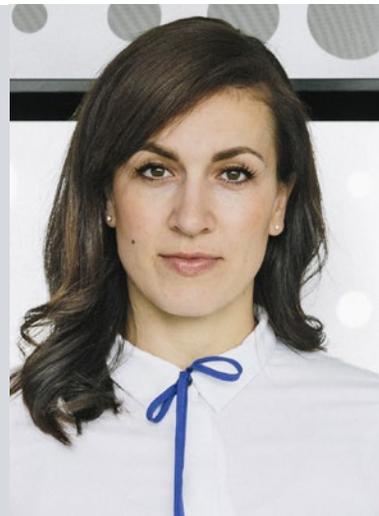
Aber wie finde ich meine eigene „Personal Brand“? Wieviel Emotionalität kann ich zeigen? Was sind meine Werte? Und wie unterscheide ich mich von anderen? Darauf gibt es keine einfachen Antworten – aber spannende Insights.

Die Referentin

Als Teil der Generation Y ist Magdalena Rogl seit mehr als 10 Jahren in der Online-Branche tätig. Seit 2016 ist sie Head of Digital Channels bei Microsoft Deutschland, wo sie innerhalb des Corporate Communications Teams die Bereiche Social Media, Newsroom und Influencer Relations verantwortet. 2018 wurde sie vom Online-Magazin Edition F als eine der „25 Frauen, die die Wirtschaft revolutionieren“ ausgezeichnet. Die ausgebildete Kinderpflegerin und Patchwork-Mutter von vier Kindern setzt sich nicht nur für digitale Themen ein, sie ist auch eine Botschafterin für New Work, Diversity und Inklusion.

Weitere Informationen

www.twitter.com/LenaRogl



Vom Überlebenskampf in der Wildnis für die Herausforderungen des Lebens lernen

Hendrik Stachnau

Das Thema

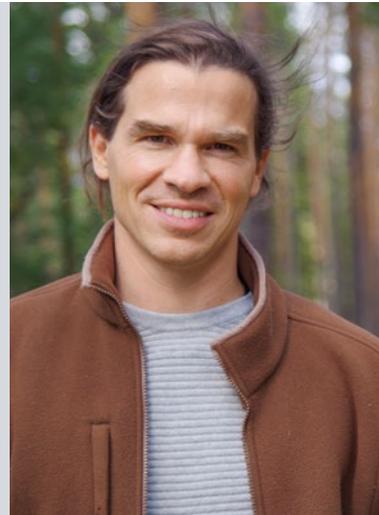
In der heutigen schnelllebigen Welt wirken extrem viele Reize und Informationsfluten auf uns ein und häufig müssen unter Zeitdruck schnell wichtige Entscheidungen getroffen werden. Aber wer trägt die Verantwortung? Die Konkurrenz schläft nicht und Fehler und Niederlagen können den persönlichen Karriere-Pfad schnell abknicken lassen. Fehlentscheidungen können für uns und für andere in unserem Machtbereich fatale Folgen haben. Das heutige Leben unter Druck weist viele Parallelen zum Überlebenskampf in der Wildnis auf, es gibt aber auch starke Kontraste. Extremsportler Hendrik Stachnau verbindet diese Welten und verdeutlicht anhand von realen Beispielen, wie Leben unter Druck abläuft. Schlagwörter des Vortrags sind: Fremdführung - Selbstführung, die Macht von Ängsten, intuitive Entscheidungsprozesse, Durchhaltevermögen, Tunnelblick und emotionale Führung.

Der Referent

Hendrik Stachnau, Weltmeister beim Schlittenhunderennen Polardistanz 2018, hat die längsten und härtesten Rennen der Welt bewältigt. Davon handelt auch der Film „Voice of Nature“, der 2019/20 in deutschen Kinos lief. Bereits in seiner Diplomarbeit beschäftigte er sich mit emotionaler Führung und dem Einfluss von Emotionen auf Entscheidungen. Seitdem arbeitet er, nun schon über 10 Jahre, mit menschlichen Teams und Ur-Schlittenhunden in Extremsituationen in der schwedischen Wildnis. In den Niederlagen und Erfolgen seiner 20-jährigen Karriere als Extremsportler hat Hendrik Stachnau viele mentale Selbsttests erlebt, die er dabei auf den modernen Lebensalltag überträgt.

Weitere Informationen

www.voice-of-nature.org



Unser Gehirn - und was man damit alles machen kann

Dr. Boris Nikolai Konrad

Das Thema

Namen, Zahlen, Vorträge spielend einfach einprägen: wer das kann, ist eindeutig im Vorteil. Der ehemalige Weltrekordhalter Dr. Boris Nikolai Konrad erläutert in diesem Vortrag seine Techniken, die jeder erlernen kann. Anhand von vielen Beispielen aus Alltag und Berufsleben zeigt er, wie man mit einfachen Gedächtnistechniken auf fantasievolle Art und Weise die individuellen Gedächtnisleistungen signifikant verbessern und leicht Namen, Zahlen, Vorlesungsinhalte oder Vortragsskripte einprägen kann.

Dabei nutzen die teils schon lange bekannten Gedächtnistechniken gezielt die Stärken unseres Gehirns aus. Im Vortrag erläutert der Neurowissenschaftler Dr. Konrad daher auch, wie unser Gehirn eigentlich lernt, wie wir es dabei unterstützen können und warum spielerisch wirkende Lerntechniken so große Effekte erzielen. Die Teilnehmer lernen so praktische Methoden und deren Grundlagen kennen, um sich das Lernen in der Zukunft selbst einfacher zu machen.

Der Referent

Dr. Boris Nikolai Konrad ist „Deutschlands Superhirn“ (ZDF). Der Gedächtnistrainer und Neurowissenschaftler forscht am Donders Institut für Kognitionswissenschaften in Nijmegen über Gedächtnisleistungen. Der erfolgreiche Redner und Autor („Alles nur in meinem Kopf“) verzeichnete mehrere Einträge im Guinness Buch der Rekorde, unter anderem im Namen merken. Egal ob es darum geht, sich Namen und Daten zu merken, mühelos neue Sprachen zu lernen oder Vorträge ohne Notizen zu halten - der Gedächtnissportler ist überzeugt: Jedes Gehirn lässt sich trainieren!

Weitere Informationen

www.boriskonrad.de



Cultivating your Personal Leadership Growth with Mindfulness

Reiner Kraft, PhD

The Topic

To consciously guide the direction of your life it is helpful to cultivate your personal leadership growth - the ability to develop and utilize your positive leadership capabilities. Mindfulness is a foundation, which stimulates your consciousness growth, and gives rise to new capabilities in you (e.g. emotional intelligence). It is a personal growth catalyst and enhances your existing leadership and entrepreneurial capabilities as well. While working as a technology leader in large corporations or smaller startups, I have observed and studied the positive impact of mindfulness when applying it personally and to my organizations in various applications of New Leadership, Stress Resilience, and Deep Innovation. This motivated me to devise a framework - the "Seven Pillars of Mindful Leadership." I will provide an overview of this framework and demonstrate how you can use it to guide your personal leadership growth. As a scientist, I like to build upon a measurable and data-driven approach to mindfulness. I will share some of my methodology on how to accomplish this. I conclude the talk with a few links to relevant resources and possible actionable next steps.

The Speaker

Reiner is a former CTO, and has more than 15 years of experience leading high-impact technology organizations both large (Yahoo, Zalando) and small. He has spent 20 years in the Silicon Valley, where he was one of the most prolific inventors, filing more than 120 patents with the USPTO. The prestigious MIT Technology Review in 2003 also nominated him as a top innovator under the age of 30, alongside other now-famous nominees, such as Larry Page. Nowadays as a trusted advisor and coach, his mission is to construct thriving teams and purposeful organizations with meaningful impact.

Further Information

www.linkedin.com/in/reiner and www.themindfulleader.net



Kontakt

Digital-Engineering-Fakultät
Hasso-Plattner-Institut | Universität Potsdam

Campus Griebnitzsee
Prof.-Dr.-Helmert-Str. 2-3
14482 Potsdam

Tel.: 0331 5509-0
E-Mail: hpi-info@hpi.de
Internet: www.hpi.de

Folgen Sie uns auch auf:
www.hpi.de/facebook
www.hpi.de/twitter
www.hpi.de/youtube
www.hpi.de/linkedin
www.hpi.de/instagram